



Der Blaue Salon.

MEININGER MITTWOCHSGESELLSCHAFT

Gesprächsforum der Fachhochschule
für öffentliche Verwaltung / FB Polizei

Vortrag / Lesung

Thema

Das ganz normale Böse.

Gast

Josef Wilfling

Kriminaloberrat a.D. München

Ort

Sächsischer Hof
Georgstraße 1
Meiningen

Zeit

Mittwoch, 30. Mai 2012
19.00 Uhr

Eintritt frei

Abstract

Daß es die Hölle gibt für die Schlechten, wie es in der Bibel steht, und den Himmel für die Guten, und daß das nicht nur ein Bild ist, eine Metapher für ausgleichende Gerechtigkeit, sondern Wahrheit, das wünscht sich der ehemalige Chefermittler der Münchner Mordkommission 111. Denn in seiner 42 Jahre währenden Dienstzeit hat Josef Wilfling in manchen Abgrund geschaut. Daß das Böse dem Menschen innewohnt und ein jeder zum Mörder werden kann, davon ist der pensionierte Mordermittler fest überzeugt, auch wenn Wissenschaft die Überwindung des Übels verheißt. Das aber kann selbst ein gestandener Agnostiker nicht glauben, der Josef Wilfling in einem langen Berufsleben geworden ist. Denn wie das Böse zu denken ist, ist keineswegs ausgemacht. An dieser Stelle nun kommen Philosophie und Theologie ins Spiel, die im Lauf der Zeit viel Wissen angesammelt haben über ein Phänomen, das auch den modernen Menschen fest im Griff hat - unter einem Himmel freilich, der nicht mehr spricht.

Vorankündigung

Vom Ursprung des Bösen.

Das Böse in Kriminologie und Theologie.

Das geschichtliche Böse.

Über Schuld, Sühne und Vergebung.